



## Fahrgastbeirat für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar

### Protokoll der 15. Sitzung des Fahrgastbeirates für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar Wahlperiode 2021-26 am 12. Juli 2024, 14.00 Uhr, Bahnhof und Rathaus der Stadt Herborn

Teilnehmer/Innen: (siehe Teilnehmerliste)

#### **TOP 1 Erörterung der Situation des Bahnhofs Herborn**

Der Fahrgastbeirat trifft sich vor der eigentlichen Sitzung auf der Ostseite (Littau) des Bahnhofs Herborn mit Vertretern der politischen Gremien der Stadt Herborn. Frau Bürgermeisterin Gronau freut sich, dass der Fahrgastbeirat in Herborn tagt. Sie erläutert die baulichen Maßnahmen, die von Seiten der Stadt Herborn seit dem Erwerb des Bahnhofsgebäudes im Bahnhofsumfeld realisiert wurden. Die Infrastruktur im Eigentum der Stadt Herborn, insbesondere der ZOB, die P+R-Anlage und die renovierten Räumlichkeiten im ehemaligen Bahnhofsgebäude, befindet sich in einem guten Zustand. Sorgen bereitet der Zustand der im Eigentum der DB AG verbliebenen Bereiche, also insbesondere die Bahnsteiganlagen mit den Wetterdächern. Diese werden seit einigen Jahren mit unschönen Stützen auf den Bahnsteigflächen abgestützt. Trotz Zusagen gegenüber der Stadt Herborn von Seiten der DB AG, in 2023 oder 2024 mit den Arbeiten zu beginnen, ist nach jetzigem Stand eine Modernisierung der Bahnsteige in absehbarer Zeit nicht vorgesehen. Angekündigt wurde von der DB AG zuletzt eine Ausbauhöhe von 76 cm, obwohl es einen noch rechtskräftigen Planfeststellungsbeschluss für einen Ausbau mit einer Bahnsteighöhe von 55 cm gibt. Da die Nahverkehrszüge noch für viele Jahre auf Bahnsteige mit einer Höhe von 55 cm ausgelegt sind wäre ein Ausbau auf 76 cm sehr nachteilig. Zum Abschluss des Ortstermins gibt Herr Wieden noch einen kurzen Überblick über die Geschichte des Bahnhofs Herborn, der mit täglich rund 2000 Fahrgästen eine wichtige Funktion für die Mobilität in Herborn hat.

#### **TOP 2 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung**

Nach dem Ortstermin am Bahnhof tagt der Fahrgastbeirat im Rathaus Herborn weiter. Herr Wieden eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Beirats gegeben ist. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.



## Fahrgastbeirat für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar

### TOP 3

#### **Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.04.2024**

Das Protokoll der Sitzung vom 24.04.2024 wird genehmigt.

### TOP 4

#### **Themen der Beiratsmitglieder, insbesondere Schülerbeförderung im Lahn-Dill-Kreis**

Herr Krohn berichtet von einer Besprechung zu den Problemen der Schülerbeförderung an der Wilhelm-von-Oranien-Schule in Dillenburg. Frau Friedrich ergänzt, dass die Maßnahmen der VLDW zu Verbesserungen des Busangebots auf den parallel zur Dillstrecke verlaufenden Buslinien zu einer Entspannung der Situation geführt haben. Sie empfiehlt in diesem Zusammenhang, dass Schüler und Eltern sich rechtzeitig vor dem neuen Schuljahresbeginn um die Beschaffung der Landesschülertickets kümmern, wenn ihnen diese nicht durch den Schulträger zur Verfügung gestellt werden. Der Kreistag hatte sich kürzlich mit den Problemen des Zugverkehrs im Lahn-Dill-Kreis und den dadurch entstehenden Problemen im Schülerverkehr befasst. Anfang August wird der Konzernbevollmächtigte der DB AG für Hessen in einer Besprechung bei Landrat Schuster zu den aktuellen Problemen berichten.

Herr Schieche erläutert die von der DB AG aktuell unternommenen Bemühungen zur Rekrutierung und Ausbildung von Stellwerkspersonal. Es schließt sich eine ausführliche Diskussion über die Problematik des Schienenersatzverkehrs in Folge von ausfallenden Zugverkehren durch Stellwerksausfälle und Gleisbaustellen an. Herr Wieden meint, dass der Fahrgastbeirat nähere Informationen über die Menge der derzeit neu eingestellten und in Ausbildung befindlichen Stellwerkspersonale erhalten müsse. Herr Schieche wird diesbezüglich bei der DB AG nachfragen.

Herr Kraft fragt zum Stand des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen in den kreisangehörigen Gemeinden nach. Er möchte wissen, in welchen Gemeinden Maßnahmen umgesetzt wurden bzw. weitere Umbauten geplant sind und welche Ausbauquote jeweils vorliegt. Frau Friedrich verweist auf die Informationen hierzu im Nahverkehrsplan des Lahn-Dill-Kreises. Ergänzend wurde seit der Beschlussfassung über den Nahverkehrsplan von der VLDW auch jeweils über bekannt gewordene Maßnahmen und Planungen der Städte und Gemeinden in den Sitzungen des Fahrgastbeirats berichtet. Herr Krohn schlägt vor, dass die Geschäftsstelle bei den Städten und Gemeinden abfragt, welche Maßnahmen umgesetzt wurden und geplant sind. Herr Schieche sagt dies zu.

### TOP 5

#### **Präsentation in den Ausschüssen von Stadt Wetzlar und Lahn Dill Kreis und Schreiben an die DB zu Bahnsteighöhen und chaotischen Zuständen im Bahnverkehr**

Herr Wieden berichtet von seiner Präsentation der Arbeit des Fahrgastbeirats im Jahr 2023, die er im Frühjahr in den Verkehrsausschüssen des Kreistags und der



## Fahrgastbeirat für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wetzlar gehalten hatte. Die Abgeordneten hatten reges Interesse an seinem Bericht gezeigt und detaillierte Nachfragen gestellt.

Herr Kraft teilt mit, dass er die von der Geschäftsstelle gefertigten Schreiben an die DB AG wegen der chaotischen Zustände im Bahnverkehr und wegen der Problematik der Bahnsteighöhen auch dem gemeinsamen Fahrgastbeirat von Stadt und Landkreis Gießen zur Verfügung gestellt hatte und man die Themen dort auch diskutiert hat. Daneben sei aktuell im Wetteraukreis vorgesehen, dort auch wieder einen Fahrgastbeirat zu begründen.

Herr Wieden informiert, dass er zu der Frage der Ausbauhöhen der Bahnsteige beim Eisenbahnbundesamt in Frankfurt zu der rechtlichen Frage der Genehmigung von Ausbauplanungen nachfragen wird. Herr Lang weist auf die Vorgaben im Regionalen Nahverkehrsplan des RMV hin, die als Zielhöhen oftmals 76 cm benennen. Herr Wieden wird bei Landrat Schuster nachfragen, ob das Thema Bahnsteighöhen bereits in der Bürgermeisterdienstversammlung angesprochen wurde, wie in der Sitzung des Fahrgastbeirats am 24.01.2024 vorgeschlagen. Frau Schneider teilt mit, dass es bei der DB AG auch eine Beauftragte zur Berücksichtigung der Belange der behinderten Fahrgäste gibt.

### TOP 6

#### **Bericht der Lokalen Nahverkehrsorganisation der Stadt Wetzlar (LNO WZ)**

Herr Schieche hatte in der vergangenen Sitzung des Fahrgastbeirats darüber berichtet, dass nach der nun erfolgten Fertigstellung des Ausbaus der Main-Weser-Bahn zwischen Frankfurt und Bad Vilbel der RMV zusätzliche Zugbestellungen auf dem Abschnitt zwischen Frankfurt und Gießen vorgenommen hat, die zu entsprechenden Fahrplanänderungen führen werden. Hinzu kommt eine geplante Veränderung der Fahrplanlage des ICE zwischen Frankfurt und Kassel. Er wollte daher den für die Zugplanung beim RMV zuständigen Fachbereichsleiter nach Mittelhessen einladen, um gemeinsam mit den Kollegen der benachbarten mittelhessischen Lokalen Nahverkehrsorganisationen zu erfahren, welche Perspektiven für den Zugverkehr im Lahn-Dill-Kreis und in Mittelhessen sich aus den genannten Veränderungen und auch nach einem möglichen Wegfall des IC 34 ergeben werden. Auf die entsprechende Einladung hin war von Seiten des RMV berichtet worden, dass man aktuell zu den künftigen Fahrplänen im Nahverkehr noch keine konkreten Informationen geben könne, da sich durch Änderungen im Fernverkehr, die u.a. auch durch die Baumaßnahme Stuttgart 21 beeinflusst würden, noch keine Detailplanungen möglich seien. Herr Lang äußert Zweifel an dieser Aussage. Es sei zu befürchten, dass sich für den Zugverkehr in Mittelhessen Verschlechterungen ergeben werden.

Herr Schieche teilt mit, dass im Stadtbusverkehr Wetzlar für den Fahrplanwechsel im Dezember 2024 vorgesehen ist, die im Nahverkehrsplan 2023 benannten Verbesserungen im Wochenendverkehr umzusetzen. Für den Citybus (künftig: Altstadt-Linie) hat das Verkehrsunternehmen 2 Elektrobusse bestellt, die Ende 2025 geliefert werden sollen.



## Fahrgastbeirat für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar

Die Linie 16 (Bahnhof/ZOB-Dalheim) wird nach erfolgtem Umbau des Bereichs Sophienstraße/Karl-Kellner-Ring den ursprünglichen Linienweg im Bereich Neustadt/Bannviertel wieder befahren können.

Herr Schieche berichtet, dass im Rahmen des Bundesförderprojekts „VLUID“ zur digitalen Verkehrssteuerung in Wetzlar 6 Busse des Stadtbusverkehrs mit automatischen Fahrgastzählsensoren ausgerüstet wurden. Weitere Fahrzeuge werden aus Mitteln der Stadt Wetzlar entsprechend ausgerüstet, so dass künftig belastbare Fahrgastzahlen im Stadtbusverkehr für die Planung der Verkehre zur Verfügung stehen werden.

### TOP 7

#### **Bericht der Lokalen Nahverkehrsorganisation des Lahn-Dill-Kreises (Verkehrsgesellschaft Lahn-Dill-Weil mbH - VLDW)**

Frau Friedrich berichtet zu aktuellen Themen des ÖPNV im Lahn-Dill-Kreis. Zum Ausbau von Bushaltestellen teilt sie mit, dass Greifenstein Haltestellen barrierefrei ausbauen wird. Die Stadt Solms plant den barrierefreien Haltestellenumbau in Burgsolms und Albshausen im Rahmen von Straßenbaumaßnahmen, in Oberbiel wird eine Haltestelle im Rahmen des B49-Anschlusses neu gebaut.

Zu der Vergabe von Linienbündeln zum Betriebsstart im Dezember 2024 teilt Frau Friedrich mit, dass die Vergabe im Februar bzw. März erfolgt ist. Für das Linienbündel Braunfels und Hüttenberg wird wie bisher die Fa. Medenbach Traffic GmbH den Verkehr fahren. Im Linienbündel Ehringshausen fährt die Fa. Verkehrsbetrieb Weber GmbH, im Linienbündel Haiger die Fa. Wefra Bus GbR. Die Betriebsaufnahme ist in Vorbereitung; Startgespräche mit den Verkehrsunternehmen sind erfolgt. Zum Linienbündel Dillenburg ist zum Betriebsstart im Dezember 2025 die Vergabe-Veröffentlichung erfolgt. Angebotsöffnung war am 05.07.2024; derzeit erfolgt die Prüfung und Wertung der Angebote. Die Vergabe ist für Mitte August 2024 geplant.

Zu baustellenbedingten Beeinträchtigungen des Linienverkehrs berichtet Frau Friedrich über die Vollsperrung zwischen Kölschhausen und Niederlemp mit Baustellenfahrplan auf den Linien 200, 202, 205 und 406. Dieser verlängert sich bis Anfang August 2024. Die Baumaßnahme Ehringshausen Kreisel verursacht zusätzlich Verspätungen im Bereich Ehringshausen auf allen Linien noch bis August 2024. Die Baumaßnahme in der Ortsdurchfahrt in Bischoffen/Wilsbach (Brückensanierung) wird von August bis Jahresende 2024 dauern. Weiterhin gibt es Vollsperrungen zwischen Ulm und Holzhausen und ab August 2024 für 5 Monate in Steinbrücken.

Zum Bereich Marketing/Vertrieb erläutert Frau Friedrich, dass die Personalsituation in den Mobilitätszentralen weiterhin angespannt ist, daneben sind sehr viele Anträge für das Deutschland-Ticket und den Hessenpass mobil zusätzlich zu bearbeiten.



## Fahrgastbeirat für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar

Frau Böcher fragt, wie die zusätzlichen Verkehrsleistungen, z.B. an den Wochenenden, angenommen werden. Frau Friedrich erläutert, dass hierzu künftig Aussagen über die Daten der automatischen Fahrgastzählsysteme in den Bussen möglich sein werden.

### **TOP 8 Solmsbachtalbahn**

Herr Lang fragt nach dem Stand der Erstellung der Nutzen-Kosten-Untersuchung zur Reaktivierung der Solmsbachtalbahn. Frau Friedrich teilt mit, dass es Arbeitsgruppensitzungen zwischen RMV, VLDW und dem beauftragten Planungsbüro gegeben hat. Die Studie wird voraussichtlich im 4. Quartal 2024 vorliegen und dann auch einsehbar sein. Herr Lang hält weiterhin eine Info-Veranstaltung für die interessierte Öffentlichkeit zu dem Thema vor Ort (evtl. in Waldsolms) für wünschenswert. Es wird vereinbart, beim RMV anzufragen, ob eine Vorstellung der Studie in der Fahrgastbeiratssitzung am 12. November 2024 oder in der folgenden Sitzung erfolgen kann.

### **TOP 9 Verschiedenes**

Herr Horz weist auf die abgebrochenen Radabstellbügel in dem Fahrradhaus am ZOB in Wetzlar hin und bittet, diese zu ersetzen. Auch seien an der Rampe in die Personenunterführung von der Bahnhof-Nordseite her Betonausblühungen mit gefährlich scharfen Kanten vorhanden, die beseitigt werden sollten.

Herr Wieden teilt mit, dass er eine Einladung zu einer Veranstaltung „Tag der Mobilität“ in Wetzlar erhalten hat. Ein genauer Termin stehe allerdings noch nicht fest.

Sitzungsende: 17.00 Uhr

Protokoll  
Manfred Schieche (Geschäftsstelle des Fahrgastbeirats)

Anlagen:  
- Teilnehmerliste

# Anwesenheitsliste

Sitzung des gemeinsamen Fahrgastbeirats  
des Lahn-Dill-Kreises und der Stadt Wetzlar  
am 12. Juli 2024, 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr,  
Herborn, Bahnhof und Rathaus

				Stimmrecht	Aufwandsentschädigung
Nachname	Vorname	Anrede	Unterschrift		
Agel	Ulrike	Behindertenbeauftragte WZ		x	
Beppler	Arne	Fahrgast	entschuldigt	x	x
Böcher	Barbara	VCD		x	x
Clemo	Raymond	Fahrgast	entschuldigt	x	x
Horz	Jochen	Fahrgast		x	x
Kortlüke	Norbert	Stadtrat	entschuldigt	x	
Kraft	Thomas	PRO BAHN		x	x
Lang	Friedrich	PRO BAHN & BUS		x	x
Lehr	Helmut	Fahrgast		x	x
Lühring	Armin	Fahrgast	entschuldigt	x	x
Rein-Steeger	Bianca	Kreiseltererbeirat	entschuldigt	x	x
Payer	Christel	Seniorenbeiräte LDK		x	x
Redecker	Susanne	Gleichstellungsbeauftragte	entschuldigt	x	
Schlosser	Stefanie	Fahrgast		x	x
Schneider	Petra	Frauenbeauftragte		x	
Biermann	Andrea	Ehramtl. Kreisbeigeordnete	nur bis 15:00 Uhr	x	
Siegel	Henrike	Fahrgast		x	x
Wieden	Hans-Dieter	Fahrgast		x	x
Schott	Michael	Seniorenbeauftragter		x	
LNO-Vertreter / Vertreter Schulverwaltung LDK / Geschäftsstelle/Schrifführer:					
Schieche	Manfred	LNO Stadt Wetzlar und Geschäftsstelle Fahrgastbeirat			
Friedrich	Simone	LNO LDK (VLDW)			
Funk	Lisa Marie	Schulverwaltung LDK	entschuldigt		
Braun	Janina	Schulverwaltung LDK			
Gäste:					
Kramer	Stefan	Inklusionsbeauftragter WZ			
Krimmel	Claus	1. Stadtrat Herborn			
Stell	Malte	Kreisleiterverband			
Spaath	Max	Kreischülervert.r.			
Dietrich	Johannes	Fahrgast			
Winkler	Lukas	Bauausschuss-Vorsitzender			
Krohn	Martin				

Schimmel Jirk

LDK